



EINGEGANGEN AM 30. NOV. 2018

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat 11014 Berlin

Herrn
Dr. André Hahn, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 28. November 2018

BETREFF **Ihre Fragen 89 und 90 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am
28. November 2018**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die von Ihnen gestellten Fragen übersende ich die beigegeführten Antworten.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung



Prof. Dr. Günter Krings

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 28. November 2018

Fragen 89 und 90 des Abgeordneten Dr. André Hahn

Fragen:

1. *Wie verbindlich ist die Äußerung des für den Sport zuständigen Bundesministers Horst Seehofer (CSU): „Ich habe die Pläne zur Schließung von Bundesstützpunkten gestoppt. Wir werden alle Bundesstützpunkte fortführen...“ (siehe u.a. „Ich habe die Pläne gestoppt“ in www.sportspitz.de vom 16.10.2018 sowie „Das Ganze ist ein großes Mysterium“ in faz vom 16.10.2018) und welche Konsequenzen hat dies für die weitere Umsetzung des gemeinsam von der Bundesregierung und dem Deutschen Olympischen Sportbundes beschlossenen Konzeptes zur Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung?*

2. *Ist das VII. Kapitel „Effiziente Stützpunktstruktur und die darin enthaltenen Abschnitte 1. Ausgangslage, 2. Zielstellung und 3. Lösungsvorschläge des Konzeptes zur Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung weiterhin gültige Arbeitsgrundlage und wenn nicht, bis wann wird die Bundesregierung eine aktualisierte Fassung des Konzeptes dem Bundestag und der Öffentlichkeit vorlegen?*

Antwort:

Herr Bundesminister Seehofer hat mehrfach deutlich zum Ausdruck gebracht, dass er hinter der Spitzensportreform steht. Er will das Konzept zur Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung mit allen beteiligten Partnern Stück für Stück in die Tat umsetzen. Mit der Umsetzung wurde bereits begonnen.

Bei der Stützpunktstruktur steht nach der Anerkennung der Bundesstützpunkte für den Olympischen Sommersport nunmehr auch das Verfahren im Bereich des Olympischen / Paralympischen Wintersports kurz vor dem Abschluss. Nach derzeitigem Stand zeichnet sich ab, dass das Reformziel einer optimierten Stützpunktstruktur, orientiert an den sportfachlichen Bedarfen erreicht werden kann.

Einige Bundesstützpunkte, die z. B. geringe Bundeskaderzahlen aufweisen, werden vorerst nur bis 2020 anerkannt. Herr Bundesminister Seehofer hat insoweit diesen Bundesstützpunkten Entwicklungschancen eingeräumt.

Selbstverständlich können nur solche Bundesstützpunkte über das Jahr 2018 hinaus erhalten werden, die im diesjährigen Verfahren erneut beantragt worden sind.